

Presseinformation

Düsseldorf/Münster, 15. Juni 2026

Jetzt Chance sichern: Bewerbungsstart bei MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW 2026

60.000 Euro Preisgeld für herausragende Gründungen aus Nordrhein-Westfalen

Die NRW.BANK richtet den 15. MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW 2026, der erneut mit insgesamt 60.000 Euro Preisgeld dotiert ist. Gesucht werden ab sofort Gründerinnen und Gründer, die zwischen 2021 und 2024 mit einer wirtschaftlich erfolgreichen und innovativen Geschäftsidee gegründet haben. Bewerbungen sind bis einschließlich 2. August 2026 unter www.nrwbank.de/gruendungspreis möglich. Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur ist erneut Schirmfrau des Wettbewerbs.

„Transformation und Innovation beginnen mit Menschen, die Chancen erkennen, Verantwortung übernehmen und den Mut haben, neue Wege zu gehen. Auf diese Weise machen Gründerinnen und Gründer Nordrhein-Westfalen und unsere Wirtschaft zukunftsfähiger“, sagt **Johanna Antonie Tjaden-Schulte, Mitglied des Vorstands der NRW.BANK**. „Mit MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW machen wir ihre Erfolge sichtbar, um andere dazu zu inspirieren, an die eigenen Ideen zu glauben. Denn die Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit entstehen dort, wo Menschen den Schritt wagen, Neues zu schaffen.“

Wirtschaftsministerin Mona Neubaur: „NRW ist das Gründungsland im Herzen Europas – und das soll so bleiben. 60.000 Euro Preisgeld, drei neue Kategorien, eine unabhängige Jury: Mit MUT zeigen wir, dass hier nicht nur große Konzerne Wirtschaft machen, sondern auch die Frau mit der Idee in der Garage und der Gründer, der seine Heimatstadt nicht aufgeben will.“

Der Wettbewerb richtet sich an Gründerinnen und Gründer aller Branchen mit Hauptsitz in Nordrhein-Westfalen. Teilnahmeberechtigt sind Unternehmen, die zwischen 2021 und 2024 gegründet wurden, eine Unternehmensnachfolge angetreten haben oder freiberuflich tätig geworden sind.

Düsseldorf/Münster, 15. Juni 2026

Drei Kategorien mit jeweils 20.000 Euro Preisgeld

Erstmals zeichnet MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW Gewinnerinnen und Gewinner in drei Kategorien aus: Nachhaltig & Regional, Soziale Wirkung & Versorgung sowie Innovation & Zukunft. Pro Kategorie haben je drei Nominierte die Chance auf jeweils 20.000 Euro. Auch Unternehmen, deren Geschäftsmodell mehrere Kategorien verbindet oder sich keiner einzelnen Kategorie eindeutig zuordnen lässt, können sich bewerben.

Die Preisverleihung findet am 23. November 2026 in Düsseldorf statt. Über die neun Nominierungen entscheidet eine unabhängige Fachjury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. Den Vorsitz hat Prof. Dr. Christine K. Volkmann, Inhaberin des UNESCO-Lehrstuhls für Entrepreneurship und interkulturelles Management an der Bergischen Universität Wuppertal.

Über den Wettbewerb:

MUT – DER GRÜNDUNGSPREIS NRW wird seit 2012 jährlich ausgelobt. Die NRW.BANK richtet den Preis aus und stiftet das Preisgeld von insgesamt 60.000 Euro. Damit gehört der Wettbewerb zu den höchstdotierten Gründungswettbewerben in Deutschland. Zuletzt sicherten sich die Glowkitchen Food GmbH aus Münster, die Prinoa Dental GmbH aus Solingen und die Schreinerwehr GmbH aus Hürth die Auszeichnung und jeweils 20.000 Euro Preisgeld.

Mehr Informationen finden Sie unter www.nrwbank.de/gründungspreis.

Kontakt für Medien:

Jennifer Butzki, stv. Pressesprecherin NRW.BANK
Telefon: 0211 91741-1597, E-Mail: presse@nrwbank.de

Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes NRW
Telefon: 0211 91741-143, E-Mail: presse@mwife.nrw.de

Düsseldorf/Münster, 15. Juni 2026

NRW.BANK – Förderbank für Nordrhein-Westfalen

Die NRW.BANK ist die Förderbank für Nordrhein-Westfalen. In enger Partnerschaft mit ihrem Eigentümer, dem Land NRW, trägt sie dazu bei, dass Mittelstand und Gründungen gestärkt, bezahlbarer Wohnraum geschaffen und öffentliche Infrastrukturen verbessert werden. Die NRW.BANK bietet Menschen, Unternehmen und Kommunen in NRW passgenaue Finanzierungs- und Beratungsangebote. Dabei arbeitet sie wettbewerbsneutral mit Finanzierungspartnerinnen und -partnern, insbesondere allen Banken und Sparkassen, zusammen. Um die Transformationsprozesse zu verstärken, setzt sie gezielte Förderimpulse – hin zu einem nachhaltigen, klimaneutralen und digitalen NRW.

Folgen Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen:

